



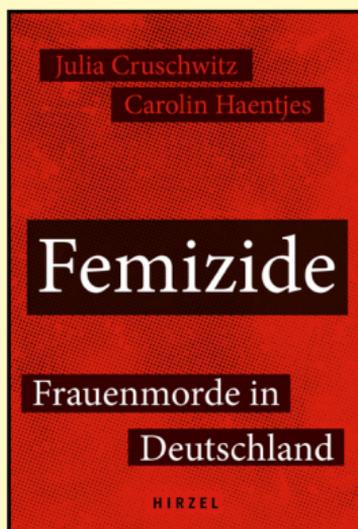
Einladung

Julia Cruschwitz/Carolin Haentjes

Femizide. Frauenmorde in Deutschland

Lesung und Gespräch

**Montag
21. November 2022
19:00 Uhr
Meiningen
Stadt- und Kreisbibliothek
„Anna Seghers“
Ernestinerstraße 38**



Eintritt frei!

Aufgrund von Platzbegrenzung wird um Anmeldung bei der Stadt- und Kreisbibliothek Meiningen | Telefon: 03693-50295 | bibliothek@meiningen.de gebeten.



In Deutschland wurden vergangenes Jahr 139 Frauen von ihren (Ex-)Partnern getötet, so die Polizeistatistik. Und jeden zweiten Tag gab es einen Tötungsversuch – die Dunkelziffer dürfte noch viel höher liegen. Hunderte Kinder werden so jedes Jahr zu (Halb-)Waisen, viele sind Zeugen der Morde. Für das Buch zu Femiziden in Deutschland haben Julia Cruschwitz und Carolin Haentjes mit Wissenschaftler*innen, Kriminolog*innen, Polizist*innen, Sozialarbeiter*innen, Anwält*innen, Überlebenden, Zeugen und Angehörigen gesprochen und wissenschaftliche Studien analysiert. Ihr Buch zeigt: Femizide sind ein gesamtgesellschaftliches Problem, aber es gibt sinnvolle Wege zu einem besseren Schutz von Frauen vor männlicher Gewalt – wir müssen sie nur endlich beschreiten.

Julia Cruschwitz studierte Kommunikationswissenschaften, Hispanistik und Literaturwissenschaften und ist seit 2003 als freie Autorin fürs Fernsehen tätig. Für Ihre Beiträge wurde sie mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

Carolin Haentjes arbeitet seit ihrem Studium der Politik-, Kultur- und Literaturwissenschaften als freie Journalistin und Feature-Autorin, unter anderem für das Deutschlandradio und den Mitteldeutschen Rundfunk.

Kontakt:

Landeszentrale für politische Bildung
Regierungsstraße 73, 99084 Erfurt
Telefon: 0361 – 57 32 12 730
E-Mail: LZT_PF@tsk.thueringen.de
www.lzt-thueringen.de